

Ein Straußchen bunter Blüten

Trentiner Volkslied
Satz Gerhard Taatz
deutscher Text:
Wolfgang Bartsch

1

Alt

Quel maz-zo-lin di fiori, che vien dal-la mon-ta gna. Quel
Lo vo-glio re-ga-lare, per-che t'è un bel maz-zet-to. Lo

Sie ~~zehr~~ pflückt an luft'gen Berges-hängen ein Strauß-chen, bunter Blü-ten. ~~zehr~~
Des Lieb-sten Herz soll es er-freuen, den Strauß will ~~sie~~ ihm schen-ben. Des

9

maz-zo-lin di fiori, che vien dal-la mon-ta gna. E guarda
vo-glio re-ga-lare, per-che t'è un bel maz-zet-to. Lo voglio

pflückt an luft'gen Berges-hängen ein Strauß-chen, bunter Blü-ten. ~~Sie~~ will es
Lieb-sten Herz soll es er-freuen, den Strauß will ~~sie~~ ihm schen-ben. Er soll al-

17

ben che non se ba gna che lo vo-glio re-ga-lar. E guarda
da-te al mio mo-ret-to questa se-ra quan-do vien. Lo voglio

pflügen und be-hü-ten, daß sein Herz sich drü-ber freut. ~~Sie~~ will es
-lein an ~~sie~~ nur den-ben, wenn er heute zu ihm kommt. Er soll al-

25

ben che non se ba gna che lo vo-glio re-ga-lar.
da-te al mio mo-ret-to questa se-ra quan-do vien.

pflügen und be-hü-ten, daß sein Herz sich drü-ber freut.
-lein an ~~sie~~ nur den-ben, wenn er heu-te zu ihm kommt.

2

1. Quel mazzolin di fiori che vien dalla mon-tagna, quel mazzolin di
 2. Lo voglio rega lare per che l'è un bel maz-zello, lo voglio rega

1. Die pflückte in den Bergen ein Sträußchen bunter Blüten, als morgens von der
 2. Den Liebsten solls er- feuen, den Strauß will sie ihm schenken, es ist das schönste

1. Quel mazzo fiori dal- la mon- tagna, quel mazzo
 2. Lo re- ga- lare l'è un bel maz- zello, lo re- ga

1. Die pflück- te heute die bun- ten Blüten, als von der
 2. Den Strauß von Blüten will sie ihm schenken, das Strauß- chen

1. Quel maz- zo fior' dal- la mon- tagn', quel maz- zo
 2. Lo maz- zo vo- glio re- ga- lar', lo maz- zo

1. Die pflück- te ei- nen Strauß für ihm, als früh die
 2. Den Strauß will sie ihm schen- ken heut, daß sich sein

1. fiori che vien dalla mon- tagna. Quel mazzolin di fiori che
 2. late per che l'è un bel maz- zello. Lo voglio rega lare per

1. Sonne die Gipfel rot er- glühten. Sie pflückte in den Bergen ein
 2. Sträußchen, den kopf solls ihm ver- renken. Den Liebsten solls er- feuen, den

1. fiori da- la mon- tagna.
 2. - lare, l'è un bel maz- zello.

1. Sonne die Gip- fel glühten.
 2. soll ihm den kopf ver- renken.

1. fior' dal- la mon- tagn'. Quel maz- zo fior' dal-
 2. vo- glio re- ga- lar'. Lo maz- zo vo- glio

1. Ber- ge rot er- glühn. Sie pflück- te Blu- men
 2. Herz da- tü- ber heut. Den Strauß will sie ihm

1. vien dalla mon- tagna e guarda ben che non se bagna che lo voglio rega-
 2. che l'è un bel maz- zello lo voglio dare al mio mo- zello questo sera quando

1. Sträußchen bunter Blüten und sie will es gut be- hüten, daß es auch sein Herz er-
 2. Strauß will sie ihm schenken, er soll nur an sie noch denken, wenn er heute zu ihr

1. - la mon- tagn', e ben che non se bagna che lo voglio rega-
 2. re- ga- lar', lo dare al mio mo- zello questo sera quando

1. heut für ihm und will sie gut be- hüten, daß sie auch sein Herz er-
 2. schen- ken heut, soll nur an die noch denken, wenn er heute zu ihr

48

1 2 3 4 5 1. 2.

- lar, tega-lar, - lar. -
 vien quando vien, vien.
 freut, Herz er freut, - freut.
 kommt, zu ihr kommt, kommt.

3 *schwingvoll*

f sta se — ra quan — do viene, gli
 Sollt er heut a — bend kommen, macht
mf hm, da, da, hm, da, da *f* sta se — ra quando vien, quando vien,
 Sollt er heut abend kommen zu ihr,

mf
 fo' na brut — ta ce — ra e perche mi, sa — ba — to sera
 Sie ein böß Ge — sicht, ein böß Ge — sicht, denn bei Ro — sina
 na brut — ta ce — ra e perche mi, sa — ba — to se —
 ein böß Ge — sicht ein böß Ge — sicht, er war bei Ro.

ei no l'é — ve — gnu — da me, quando vien. No
 War er gestern, zu — rück kam er nicht, er kam nicht. Um
 — ra ei no l'é — ve — gnu — da me, no, no, no viene. No
 — sina und kam, er kam nicht zu — rück, o nein, er kam nicht, Um
f

4 *f*

l'é ve-gnu da me, l'é an-da dall' Ro-
sonst wird sie sich sehnen, er sucht ein an-dres

l'é ve-gnu da me, l'é ve-gnu, ... da-La Ro-
sonst wird sie sich sehnen nach ihm, ... ein an-dres

21

- si-na e perche mi, son po-ve-ting, mi fa pian-ger
Glück, andres Glück, er läßt sie weinen, und ver-welkt bleibt i-

- si-na e perche mi, mi son pove-rin, mi fa pia-ger
Glück, ein andres Glück, und er läßt sie weinen, ver-welkt, ver-

27 *dimin.*

sos-pi-rar, mi fa pian-ger sos-pi-rar,
Sträußchen zu-rück, und ver-welkt bleibt ihr Sträußchen zu-rück,

sos-pi-rar, sos-pi-rar, sos-pi-rar, sos-pi-rar,
-welkt bleibt ihr Sträußchen zu-rück, bleibt ihr Sträußchen z

P

33 *dimin*

mi fa pian-ger sos-pi-rar.
und ver-welkt bleibt ihr Sträußchen zu-rück,

-rar, sos-pi-rar.
-rück, bleibt zu-rück.

pp

P